

h|a|n|d|e|l

Pizzaroller: **Zusätzlicher Umsatz**

► *Fahrzeuge für Professionals wie z. B. Briefträger oder Pizzaboten bieten für den Rollerhändler zusätzliches Potenzial außerhalb der üblichen Zielgruppen. Wir haben uns mit dem TGB Express ein Fahrzeug für Pizzadienste angesehen.*

Gastronomiebetriebe, die Essen für Zuhause anbieten, gibt es in jeder Stadt. Allerdings erfolgt die Auslieferung oftmals mit dem PKW. Staus in den Innenstädten und Parkplatzprobleme sind



Neben den zahlreichen Pizzaschachteln schluckte die Ladebox in unserem Test auch noch einige Getränkeflaschen.

oftmals vorprogrammiert. Dabei gibt es eine viel einfachere und auch günstigere Lösung: den Rol-



Bernd Lieblein, Joey's Würzburg:

Der Roller macht einen guten Gesamteindruck. Ausstattung und Verarbeitung sind gut. Der Koffer des TGB ist jedoch für uns jedoch zu klein, weil wir bei Joey's mit einem speziellen Heizsystem arbeiten, das eine voluminöse Heitztasche beinhaltet. Was mich besonders beeindruckt, ist der fantastische Preis, mit nur 2.000 Euro Brutto ist der Roller ein Schnäppchen. Auch der Durchzug des Fahrzeuges passt, bergauf verliert der Motor kaum an Leistung. Ein Nachteil ist aus unserer Sicht die Tatsache, dass das Fahrzeug ein Zweitakter ist. Joey's setzt nur Viertakter ein.



Die beheizbare Innentasche sorgt dafür, dass die Pizza auch im Winter warm ankommt. Die Innentasche kann bei Bedarf einfach entfernt werden.

ler. TGB aus Taiwan hat mit dem TGB Express 50 ein Fahrzeug mit einer 150 Liter fassenden Ladebox im Programm. Nun kann sich jeder Rollerhändler selbst ausrechnen, wie viele potenzielle Interessenten für ein Lieferfahrzeug in seinem Umkreis zu finden sind. Zehn bis 20 Lieferdienste dürften in jeder mittelgroßen Stadt problemlos zu finden sein. Natürlich muss dann erst einmal die Werbetrommel gerührt werden, aber das könnte sich lohnen, denn es ist nicht nur der Verkauf interessant, auch der Service – Lieferfahrzeuge haben hohe Fahrleistungen – und mögliche Folgegeschäfte sind nicht außer Acht zu lassen.

Das Zubehör für den TGB Express bringt alles mit, was des Lieferbotens Herz begehrt. Eine Kontrolllampe mit Schalter zeigt an, ob die Heitztasche in Betrieb ist. Ein optionales Windschild und ein Ladekorb vorne werten das Fahrzeug weiter auf.

In Sachen Technik setzt der TGB Express auf die bewährten Zweitakt-Motoren, die den Roller mit



Mit einer Fuhre kann man mühelos Waren im Wert von 250 Euro ausfahren.



Ercan Yildiz, Ristorante Rukiana, Würzburg:

Für uns Pizzabäcker ist der TGB Express ein ideales Gefährt. Die Fahrleistungen des Rollers sind gut. Für den mittleren Stadtverkehr kann man mit diesem Fahrzeug alles bedienen. Der Kofferaufbau ist überdimensional. Selbst eine Kiste Cola geht rein. Alle Möglichkeiten der Auslieferung zusammengefasst komme ich auf ein Volumen von ca. 250 Euro! Und das mit einer Fuhre! Das Preis/Leistungsverhältnis ist nicht zu schlagen. Für 1.990 Euro bzw. für 1.672 Euro netto macht sich dieser Roller schon bei normalen Bestellungen nach vier bis fünf Monaten bezahlt. Auch für Werbung eignet sich der Roller gut.

viel Durchzug schnell auf Höchstgeschwindigkeit bringen. Auch beladen und bei der Fahrt bergauf ist das Triebwerk stark genug, um den Roller auf Geschwindigkeit zu halten. Gebremst wird vorne mit einer Scheibe, hinten mit einer Trommel. In Sachen Verarbeitung und die Qualität des Rollers merkt man, dass das Fahrzeug aus Taiwan kommt und nicht etwa aus China. So kommt man – unter Beachtung des günstigen empfohlenen Bruttopreises von 1.990 Euro – zu einem positiven Gesamturteil, insbesondere unter wirtschaftlichen Aspekten. Möglicherweise kann man den Pizzadiensten auch noch eine Finanzierung anbieten, beispielsweise über die CreditPlus Bank. Niedrige monatliche Raten sind ein weiteres Verkaufsargument, zumal der Käufer ja ein gewerblicher Kunde ist, der Finanzierungskosten auch steuerlich geltend machen kann.

Fazit: Der TGB Express 50 ist auf jedenfall einen Blick wert. Nähere Infos gibt es beim Importeur, der Hans Leeb GmbH in Wolfsberg in Kärnten. Telefonische Auskünfte gibt es unter +43 43 52/41 94.